

Akademisierung der Hotellerie?

Ist & Soll

ITB Podiumsdiskussion | 05.03.08 | 16:55-17:25 Uhr | Halle 5.1

Organisation & Moderation Prof. Dr. Axel Gruner



Akademisierung der Hotellerie - Diskutanden

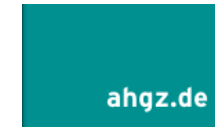
- **Alexander Aisenbrey**, HDV Vorstandsmitglied, Geschäftsführer des Hotels „Der Öschberghof“
- **Dr. Burkhard von Freyberg**, Geschäftsführer Zarges von Freyberg Hotel Consulting
- **Prof. Dr. Marco A. Gardini**, Hochschule Kempten
- **Prof. Dr. Axel Gruner**, Hochschule München
- **Martin Schaller**, Preisträger Wissenschaftspreis Hotellerie 2007, Christie + Co
- **Michael Wünsch**, designierter Direktor 25hours Dresden

Akademisierung der Hotellerie?

- Stimmen aus der Praxis & Hochschule
- Typische Karrieren? – Positionen unserer Absolventen
- HDV Wissenschaftspreis Hotellerie
- Studie „Akademisierung der Hotellerie“



Stimmen aus der Praxis



Allgemeine Hotel- und
Gastronomie-Zeitung

Ausgabe 23/2007, Seite 1

Hoteldirektorenvereinigung Deutschland e.V. - Mehrheit gegen Akademisierung

HDV-Befragung: 55 Prozent meinen, dass ein Studium für Hoteldirektoren nicht nötig sein wird

BAD HONNEF. Lebenslanges Lernen ist auch im Gastgewerbe sehr wichtig. Darin stimmen die Mitglieder der Hoteldirektorenvereinigung Deutschland (HDV) überein.

Bei der Frage, ob ein akademischer Abschluss künftig Voraussetzung für eine Führungsposition in der Branche sein wird, scheiden sich jedoch die Geister: 55 Prozent der im HDV organisierten Hoteldirektoren verneinen dies. Jedoch sind 34 Prozent davon überzeugt, dass der akademische Abschluss künftig verlangt wird, 10 Prozent enthielten sich.

Stimmen aus der Praxis

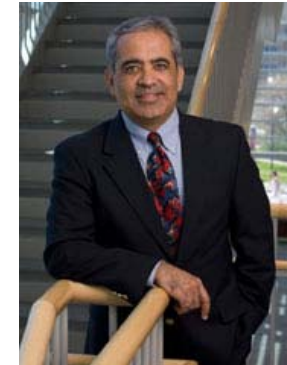


„Accor hat sich zum Ziel gesetzt, dass bis zum Jahr 2012 mindestens 40 Hoteldirektoren über einen Bachelor- und 10 über einen Masterabschluss verfügen sollten.“



Agostino Cisco,
Director Human Resources Development, Accor Hotellerie Deutschland GmbH,
im November 2007

Stimme aus der führenden Hochschule



„To get to the top in the hospitality industry, a Masters degree is becoming the norm.“

Prof. Dr. Chekitan S. Dev, Associate Professor of Marketing and Brand Management, Cornell University, School of Hotel Administration, November 2007

„Sorry, I don't have any data: just my 28 years on experience, work in over 35 countries with all the leading brands, degrees from 3 continents, and teaching thousands of managers in 19 years at Cornell...“

Typische Karrieren? – Positionen einiger unserer Absolventen

Melanie Schneider, Director of Sales, Starwood Hotels & Resorts, Mexico



Maria Lehner, VIP & Event Manager, ArabellaStarwood, München

Silke Leimser, Manager Personalmarketing, ACCOR Hospitality



Lothar Schwerdtel, Leiter Rechnungswesen & Controlling, DERAG Hotel and Living, München



Stefan Bezold, Vertriebsleiter Deutschland & Österreich, Amadeus Hospitality GmbH



Michael Toedt, Managing Director, Toedt, Dr. Selk & Coll., München



HDV Wissenschaftspreis Hotellerie



Hintergrund:

Die Hoteldirektorenvereinigung Deutschland e. V. (HDV) startete im Herbst 2006 eine **neue Initiative zur Förderung von Nachwuchskräften im Bereich Hotel-Management.**

Mit dem „HDV-Wissenschaftspreis Hotellerie“ werden künftig einmal jährlich herausragende Hochschul- beziehungsweise Fachschularbeiten zum Thema Hotelmanagement ausgezeichnet.

Die Auszeichnung findet in den **Kategorien „beste praxisorientierte Arbeit“** und **„beste wissenschaftlich orientierte Arbeit“** statt.

Preise:

- **Erstplatzierte:** Einwöchiger Aufenthalt während der Sommerkurse an der **Cornell University in Ithaka, New York**, inklusive Flug und Aufenthalt im Cornell-Camp.
- **Zweitplatzierte** erhalten einen dreitägigen Cornell-Kurs inklusive Übernachtungen in Brüssel bei eigener Anreise.

Studie Akademisierung der Hotellerie

Titel: Akademisierung der Hotellerie - Status quo in Europa & USA

Externer Betreuer: Hotelverband Deutschland (IHA)



Kurzbeschreibung: Erhebung/Befragung unter den größten 10 deutschen, 10 europäischen sowie 10 US-amerikanischen Hotelgesellschaften bezüglich der derzeitigen und zukünftigen Akademikerrate in den betreffenden Unternehmen (nebst Anforderungen, Einstiegspositionen, Gehälter etc.).

Vergleich betriebswirtschaftlicher Kennzahlen der Unternehmen und deren Korrelation mit der Akademikerrate.

Des Weiteren Untersuchung der Bedeutung der Hotelbranche für die Volkswirtschaft der Länder.

Beginn: März 2008

Fragen



Danke!

Der Moderator

Dr. Axel Gruner (Jahrg. 1964), gelernter Koch, Professor für Hospitality Management, wurde im November 2004 an die Fakultät für Tourismus der Hochschule München berufen. Davor war er als geschäftsführender Direktor eines auf Medical Wellness spezialisierten Hotels auf Teneriffa (Spanien) tätig.

Er verfügt über langjährige Erfahrung in der internationalen Hotellerie (u.a. Maritim Golf- und Sporthotel, Timmendorfer Strand; Hotel Europe, Killarney (Irland); Hyatt Regency Grand Cayman (British West Indies); Brenners Parkhotel, Baden-Baden) sowie als Unternehmensberater und Dozent. Das betriebswirtschaftliche Studium absolvierte er an der Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik sowie der Universidad de Alicante (Spanien).

Die Promotion zum Dr. rer. soc. oec. erfolgte in Kooperation mit der Steigenberger Hotels AG sowie der Choice Hotels Germany GmbH am Zentrum für Tourismus und Dienstleistungswirtschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (Österreich) zum Thema Markenloyalität in der Hotellerie.

Kontakt:
axel.gruner@hm.edu

